

Im Frieden dein, o Herre mein GL 216 ö

Text: Friedrich Spitta 1898 nach Johann Englisch vor 1530,
 1. Str. nach Lk 2,29–32 (Nunc dimittis)
 Melodie: Wolfgang Dachstein vor 1530
 Satz: Bernhard Blitsch (*1965)

Intonation (8 Takte)



1. Im Frie - den dein, o Her - re mein, lass ziehn mich mei - ne Stra - ßen. Wie
 2. Mir ar - mem Gast be - rei - tet hast das rei - che Mahl der Gna - den. das
 3. O Herr, ver - leih, dass Lieb und Treu in dir uns all ver - bin - den, dass



1. mir dein Mund ge - ge - ben kund, sendest Gnad du - ne - ßen, hast
 2. Le - bens - brot stillt Hun - gers Not, eilt mei - ner - le - scha - den. Ob
 3. Hand und Mund zu der Stund in Freund - lich - keit er - kün - den, dass



in Ge - sicht sel - ge Licht, den Hei - land, schau - en las - - sen.
 dem Gut Sinn und Mut mit alln, die du - ge - la - - den.
 Platz be - reit an dei - nem Tisch wir fin - - den.

Zu diesem Satz gibt es vielfältige Besetzungsmöglichkeiten. Sätze für 3- und 4-stimmigen Chor, Frauen- und Kinderchor können einzeln oder zusammen musiziert werden. Unverzichtbar ist dabei der obligate Orgelsatz aus dem Chorleiterband Carus 2.160/20. www.carus-verlag.com/Gotteslob.html